

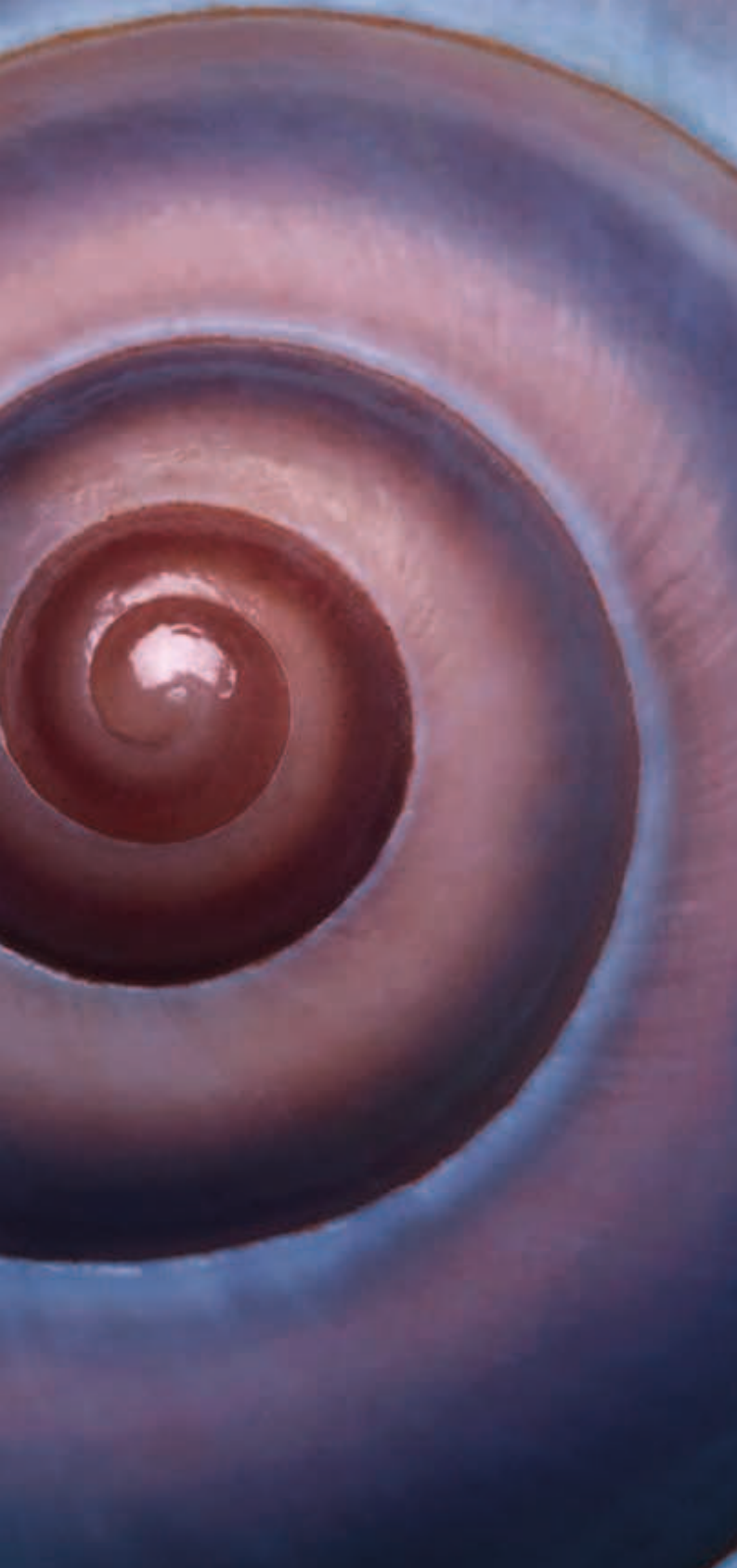


Model Gruppe Nachhaltigkeitsbericht 2023

MODEL

Inhalt

Auf einen Blick	3
Unsere Nachhaltigkeitsstrategie	5
Brief der Vizepräsidentin des Verwaltungsrates der Model Gruppe	6
Verantwortung	7
Die Model Gruppe	8
Integrität	9
Geschlossener Papierkreislauf	10
Unser Handeln	11
Model Lean System	12
Reporting-Ansatz	12
GRI-Angaben	13
Qualität	14
Unser Anspruch	14
Unser Handeln	16
Unsere Ziele	19
Umwelt	20
Unser Anspruch	21
Unser Handeln	22
Unsere Ziele	25
Mitarbeitende	27
Unser Anspruch	28
Unser Handeln	29
Unsere Ziele	31
Lieferkette	32
Unser Anspruch	33
Unser Handeln	34
Unsere Ziele	35
Nachhaltigkeitskennzahlen	36



Nachhaltigkeitsbericht 2023

Auf einen Blick



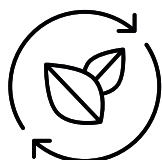
Im Überblick

Heutzutage wird das Handeln von Unternehmen danach beurteilt, wie nachhaltig sie sind. Ein kontrollierter Ansatz für die Forstwirtschaft war die Norm, als Model 1882 ins Leben gerufen wurde, und die unkontrollierte Ausbeutung unserer Wälder gehörte der Vergangenheit an.

Daher ist Nachhaltigkeit Teil der Geschichte von Model. Es ist Teil dessen, wer wir sind, und es ist Teil unserer Gegenwartigkeit. In unseren Augen ist es nicht etwas, das in der Zukunft liegt, auch wenn wir uns Ziele dafür setzen. Nachhaltig ist für uns das

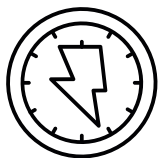
Wache, Aufmerksame. Jenes, das stetig verbessert – im Grossen und Kleinen. Ganz ungezwungen, unverstellt und natürlich.

Die Freude daran, verborgene Potentiale zu erkennen und zu nutzen, erfüllt uns jeden Tag aufs Neue und bereichert unser Tun auf nachhaltige Weise.



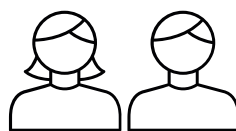
81 %

recycelte Fasern in unseren Produkten



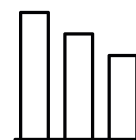
14 %

weniger Energieverbrauch seit 2017



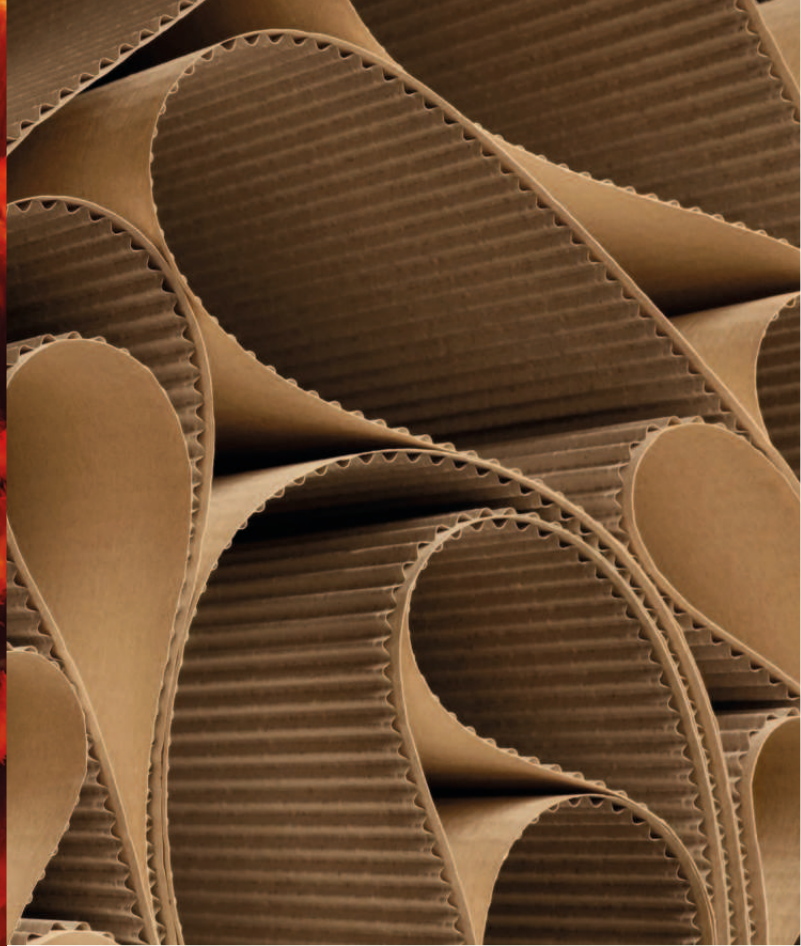
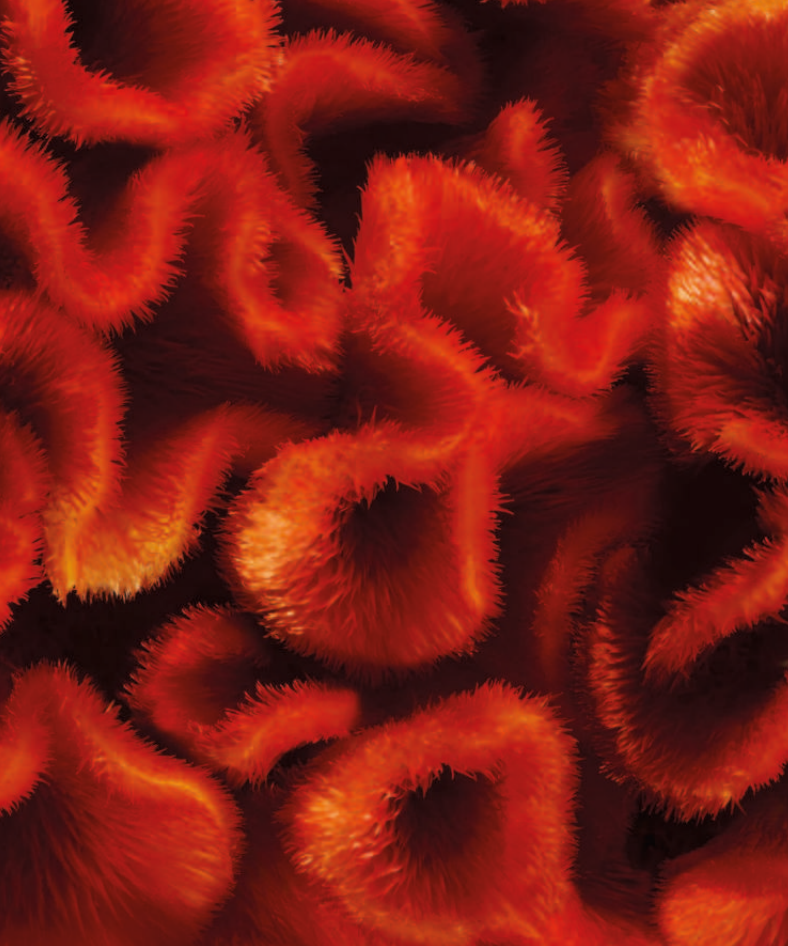
4 335

FTE-Mitarbeiter



246M CHF

getätigte Investitionen in 2023



Unsere Zertifizierungen

Unser Engagement in einer Vielzahl von ESG-Bewertungen spiegelt unser Bestreben wider, Transparenz und messbare Fortschritte in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung zu gewährleisten. Diese Bewertungen sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie und ermöglichen es uns, unsere Massnahmen kontinuierlich zu überprüfen und zu verbessern.

Die zahlreichen Zertifikate, die wir im Rahmen dieser Bewertungen erhalten haben, bestätigen unser Streben nach höchsten Standards in der Nachhaltigkeit und unterstreichen die Wirksamkeit unserer Initiativen.



SCIENCE
BASED
TARGETS

DRIVING AMBITIOUS CORPORATE CLIMATE ACTION



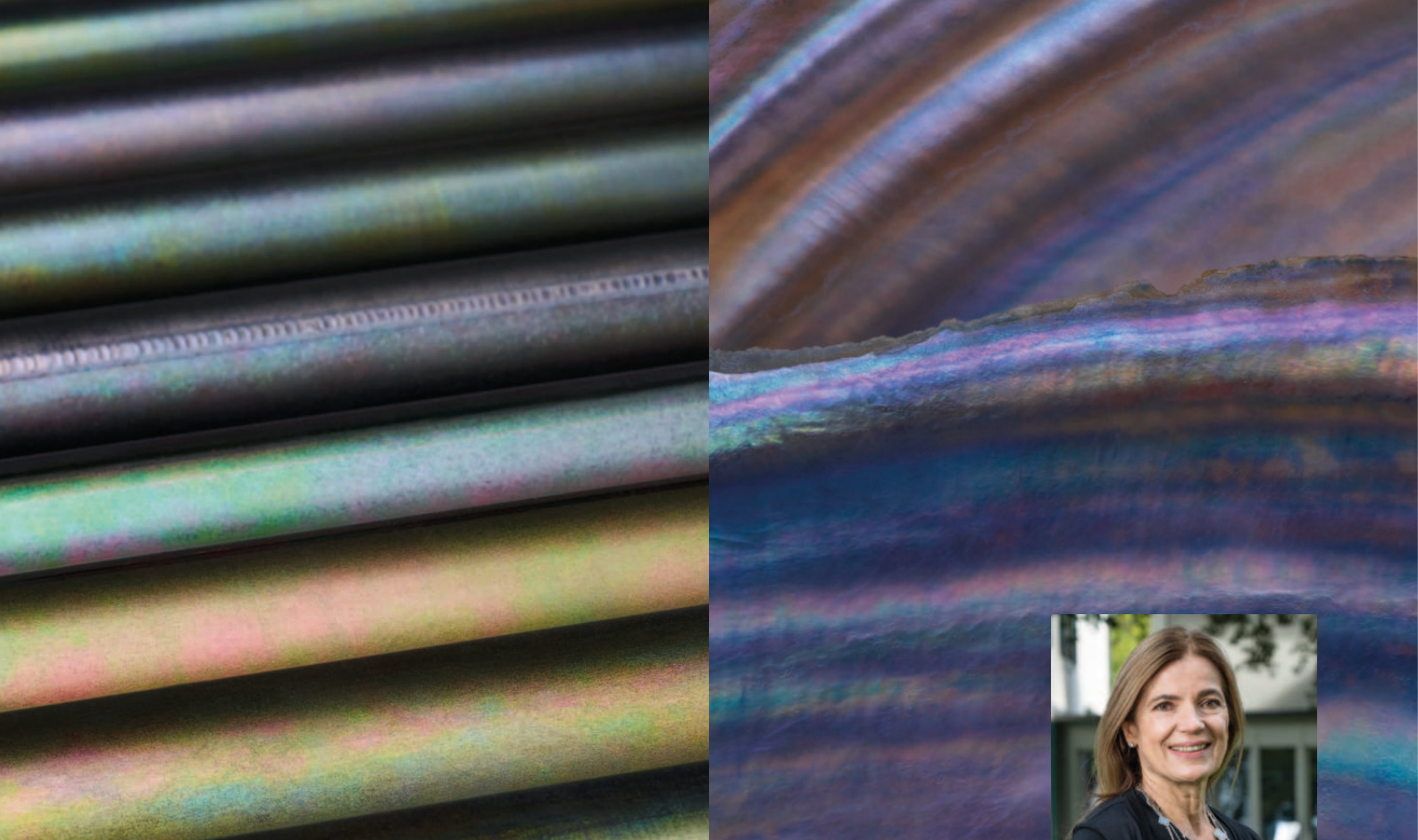
The mark of
responsible forestry



Unsere Nachhaltigkeitsstrategie

Klare Werte und definierte Prinzipien sind die Basis unseres Handelns. Wir sind davon überzeugt, dass ökologische und ökonomische Gesetzmässigkeiten eng miteinander verknüpft sind – sie repräsentieren zwei Aspekte derselben Thematik. Aus dieser Überzeugung heraus entwickeln wir unsere Vision und leiten konkrete Ziele ab, die wir konsequent verfolgen.

Auf dem Weg zur Erreichung unserer Ziele legen wir grossen Wert darauf, Ressourcen effizient zu nutzen und Verschwendung zu vermeiden. Insbesondere angesichts steigender Compliance-Anforderungen sehen wir Bürokratisierung kritisch. Unser Handeln ist geprägt von Sorgfalt, Präzision, Wahrhaftigkeit und Achtsamkeit. Wir übernehmen Verantwortung gegenüber unseren Kunden, Partnern, Mitarbeitenden und der Umwelt, indem wir nachhaltigen Mehrwert schaffen.



Brief der Vizepräsidentin des Verwaltungsrates der Model Gruppe

Liebe Leserinnen & Leser

«Unabhängigkeit durch Integration» ist das Motto unseres Nachhaltigkeitsberichtes für das Geschäftsjahr 2023. Was wie ein Widerspruch erscheint, hat die Eigentümerfamilie dazu bewogen, in Eilenburg bei Leipzig eine riesige Papierfabrik von Stora Enso zu übernehmen, um diese anschliessend von der Herstellung von Magazinpapier zur Produktion von Verpackungspapieren umzubauen.

Seit jeher gehört die Herstellung von Wellkarton sowie den entsprechenden Verpackungen und Verpackungsmaterialien zum Kerngeschäft der Model Gruppe. Um die eigene Wertschöpfungskette zu sichern, kamen nach und nach Papierfabriken hinzu, zuerst in Weinfeldern die Thurpapier, dann in Niedergösgen die Aarepapier, und nun in Eilenburg die Sachsenpapier, welche die Model Gruppe zum ersten Mal in ihrer Geschichte zu einem Nettoverkäufer von Papier werden lässt.

Während die erstgenannten zwei Papierfabriken in der Schweiz stehen, wird mit der Sachsenpapier unseren deutschen, tschechischen und polnischen Werken mehr Rechnung getragen, indem sich die Transportdistanzen erheblich verkürzt haben.

Die bedeutende Investitionssumme, welche vor allem der nächsten Generation zugutekommen soll, stellt kurzfristig nicht nur einen enormen Kraftakt dar, sondern erfordert die Solidarität aller Mitarbeitenden der Model Schwesterwerke, welche ihre eigenen Projekte zugunsten der Sachsenpapier schlank halten oder sogar zurückstellen müssen. Im Fachjargon nennt sich dies, eine „tiefe Zeitpräferenz“ zu haben.

Eine tiefe Zeitpräferenz wünsche ich Ihnen und uns ganz grundsätzlich – zum Wohle der Welt.

Mit guten Grüßen

Maria Elisabeth Model



«Dank der Expertise
und dem Engagement aller
Mitarbeitenden können
wir uns kontinuierlich
verbessern.»

Verantwortung

Auch wir tragen zur globalen Erwärmung bei, setzen jedoch alles daran, ihren Auswirkungen entgegenzuwirken. Wir haben uns verpflichtet, unsere Treibhausgasemissionen bis 2030 gemäss dem Pariser Klimaabkommen zu reduzieren,

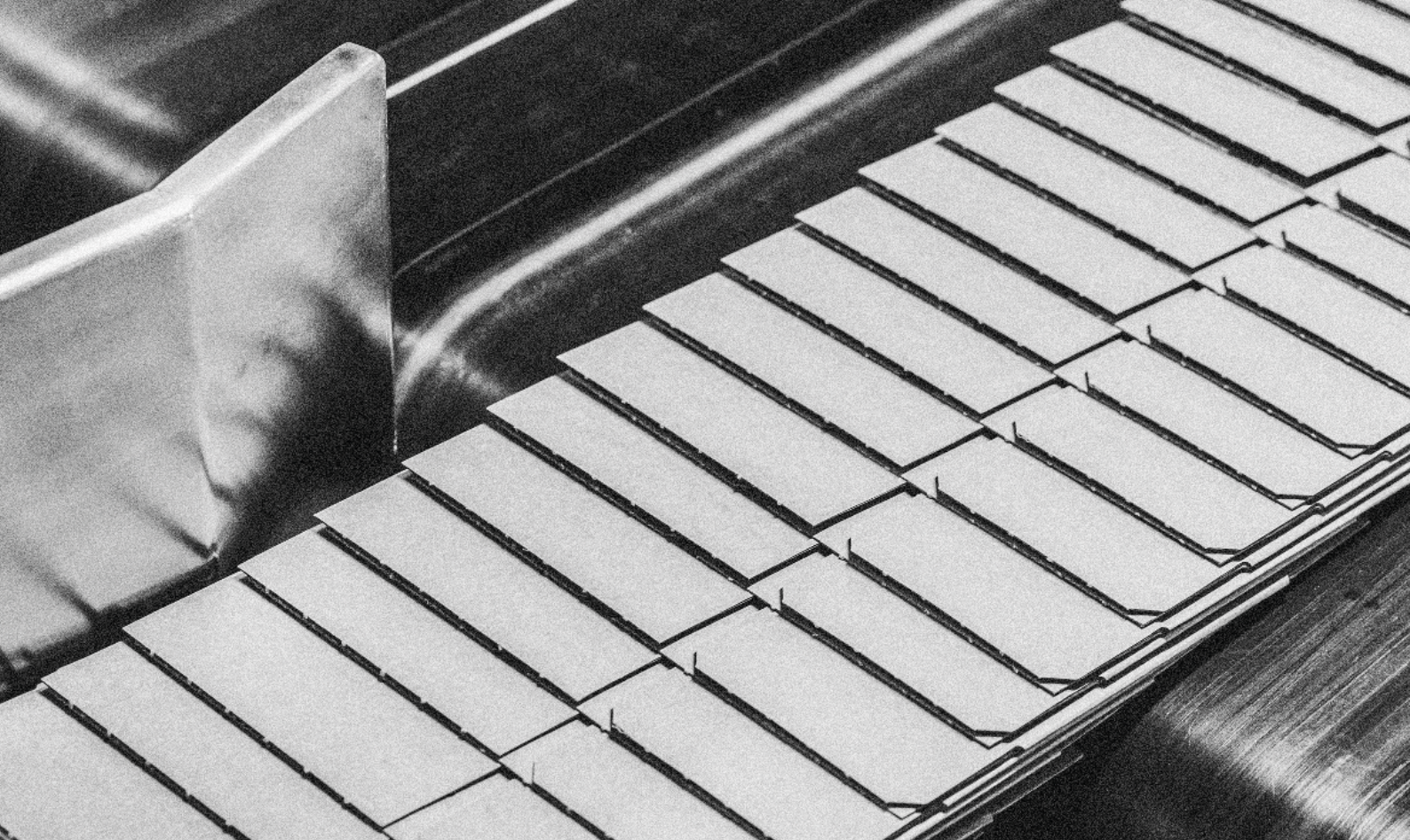
basierend auf den Vorgaben der Science Based Targets Initiative (SBTi). Zudem berichten wir jährlich im Rahmen des CDP Climate Change.



Die Model Gruppe

Wir entwickeln, produzieren und liefern hochwertige Display- und Verpackungslösungen aus Karton und Wellpappe. Als Familienunternehmen beschäftigen wir uns seit mehreren Generationen mit den Herausforderungen von heute und morgen.

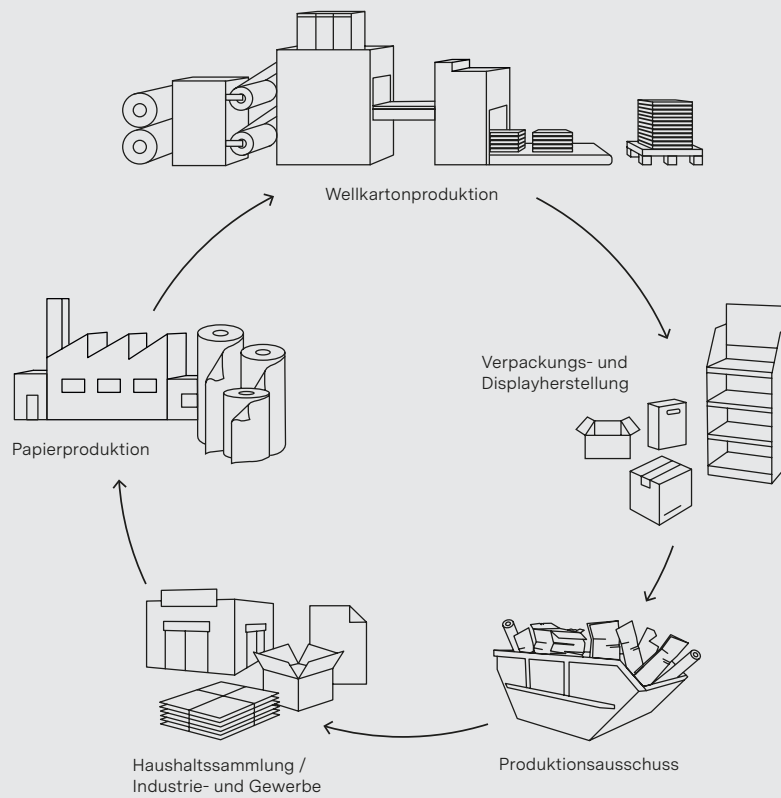
Um unser nachhaltiges Fundament zu bewahren, sind kontinuierliche Veränderungen, Verbesserungen und Anpassungen an den entscheidenden Punkten notwendig: bei der Produktqualität, der Ressourceneffizienz, der Lieferkette, der Arbeitssicherheit und im Umgang mit unseren Mitarbeitenden.



Integrität

Unser nachhaltiges Handeln geht weit über das Erfüllen gesetzlicher Vorgaben oder das Erlangen von Zertifikaten hinaus – auch wenn wir dies selbstverständlich tun. Nachhaltigkeit ist tief in unserer Unternehmensphilosophie verankert und treibt uns zu kontinuierlicher Verbesserung an. Wir setzen uns bewusst eigene, anspruchsvolle Standards, die über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehen.

Unser Verhaltenskodex (Code of Conduct) dient als umfassender Leitfaden für verantwortungsvolles Handeln in sozialen, ökologischen und ökonomischen Belangen. Er basiert auf den zehn Prinzipien des UN Global Compact (UNGC) – einem globalen Bündnis für eine sozial und ökologisch verantwortungsvolle Globalisierung. Über die Plattform SEDEX (Supplier Ethical Data Exchange), die auch unseren Kunden offensteht, bieten wir Transparenz über unsere nachhaltigen Prozesse. Darüber hinaus lassen wir uns regelmässig durch das SMETA-Audit (Sedex Members' Ethical Trade Audit) prüfen, das unser Umweltmanagement, die Arbeitsbedingungen, Arbeitssicherheit und Hygiene umfassend bewertet.



Geschlossener Papierkreislauf

Unsere Produkte werden in einem geschlossenen Papierkreislauf hergestellt – ein Prinzip, das seit der Gründung unseres Unternehmens im Jahr 1882 verankert ist. Bereits damals erkannten wir die ökologischen und ökonomischen Vorteile der Sammlung und Verwertung von Altpapier. Seitdem haben wir kontinuierlich daran gearbeitet, diesen Kreislauf zu optimieren.

Heute bestehen über 80 % unserer Verpackungen aus recycelten Fasern. Wenn unsere Kunden Frischfasern anfordern, beziehen wir diese verantwortungsvoll aus Europa oder den USA. In jedem unserer Werke haben wir die Möglichkeit, unsere Produkte vollständig aus FSC-zertifizierten Fasern (Forest Stewardship Council) herzustellen, was unser Engagement für nachhaltige Forstwirtschaft unterstreicht.



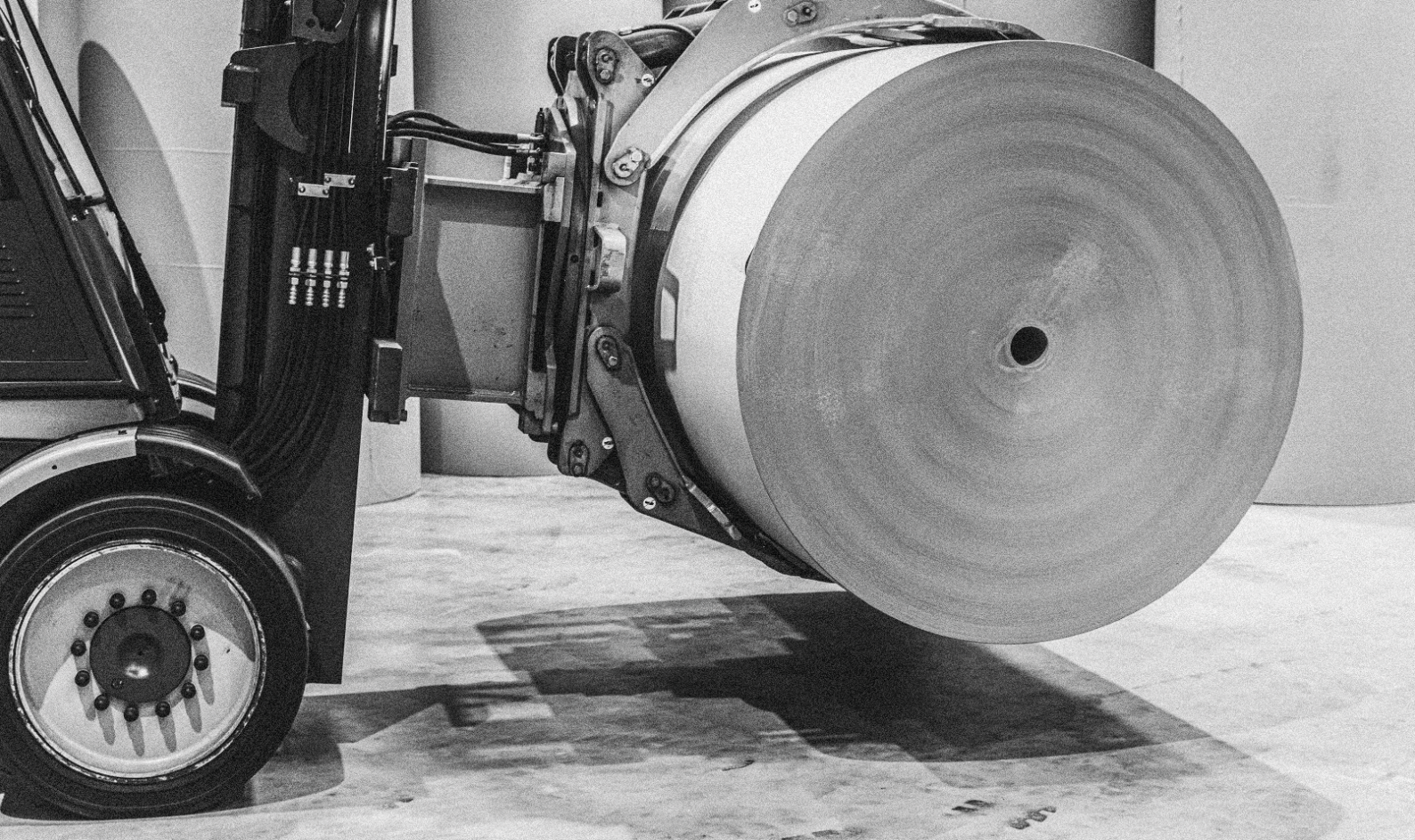
«Abgeleitet von den Ideen und Methoden des Lean Managements wurde das Model Lean System konzipiert.»

Unser Handeln

Jede unserer Handlungen hat Auswirkungen, die es zu erkennen und zu verstehen gilt. Um diese komplexen und teilweise subtilen Zusammenhänge zu durchdringen, sind unsere Kunden eine verlässliche Inspirationsquelle für uns. Ihre hohen Ansprüche an unsere Produkte und Dienstleistungen motivieren und fordern uns täglich heraus.

Unsere Kunden liefern uns nicht nur Impulse, sondern auch Anreize, unser Angebot kontinuierlich zu verbessern.

Gleichzeitig tragen unsere Mitarbeitenden entscheidend zu unserer Innovationskraft bei. Sie genießen umfassende Freiräume für kompetentes und eigenverantwortliches Handeln, in denen ihre Potenziale entfaltet werden. In diesem kreativen Freiraum entdecken sie neue Möglichkeiten, ergreifen die Initiative und treffen mutige Entscheidungen, die uns auf unserem Weg zur Nachhaltigkeit voranbringen.



Model Lean System

Wenn es darum geht, ein nachhaltiger Partner zu sein, setzen wir auf unser Model Lean System, das die Schaffung schlanker, agiler und stabiler Prozesse ermöglicht.

Unsere Abläufe sind darauf ausgerichtet, schnell und effizient zu sein, während wir kontinuierlich an ihrer Optimierung arbeiten.

Wir streben hohe Sicherheitsstandards, erstklassige Qualität, Liefertreue und nachhaltige Wertschöpfung für unsere Kunden an. Jede Veränderung in unseren Prozessen zielt auf gesundes, ressourcenschonendes Wachstum ab, während wir gleichzeitig unerwünschte Auswirkungen auf die Umwelt, die Gesellschaft und unsere Mitarbeitenden minimieren.

Reporting-Ansatz

Dieser Nachhaltigkeitsbericht erstreckt sich über die Jahre 2017 bis 2023 und umfasst sämtliche Aktivitäten und Kennzahlen aller Unternehmen der Model Gruppe. Er bietet einen umfassenden Überblick über die Fortschritte und Massnahmen im Bereich der ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeit.

Der Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards in der «Core»-Version erstellt, um Transparenz und Vergleichbarkeit sicherzustellen. Eine externe Überprüfung durch unabhängige Experten fand nicht statt.



GRI-Angaben

Der Bericht orientiert sich an den Standards der Global Reporting Initiative (GRI) und ordnet die wesentlichen GRI-Aspekte den vier Säulen der Nachhaltigkeitsstrategie der Model Gruppe zu.

GRI 102-14
Strategie

GRI 102-40, 102-42 – 44
Stakeholdereinbezug

GRI 102-16
Ethik und Integrität

GRI 102-45 – 56
Vorgehensweise bei der Berichterstattung

GRI 102-18
Führung



1. Säule unserer Nachhaltigkeitsstrategie

Qualität

Qualität ist der Anspruch, der unser Handeln kontinuierlich begleitet und den wir stets anstreben.



«Bis 2030 werden sämtliche Werke über ein anerkanntes System zur Sicherstellung der Produktsicherheit verfügen.»

Unser Anspruch

Liebe zur Qualität

Wir sind überzeugt, dass Produkte bedenkenlos eingesetzt werden können, wenn die Materialmenge auf das Wesentliche reduziert wird. Unsere Verpackungen sind stabil und schützen den Inhalt zuverlässig. Wir verwenden lebensmitteltaugliche Materialien, die internationale Hygienestandards erfüllen oder übertreffen.

Unser Ziel ist es, Ihnen die Gewissheit zu geben, dass unsere Produkte Ihnen Freude bereiten, ohne Anlass zur Sorge zu geben. Wir streben danach, dass Sie mit unseren Lösungen vollkommen zufrieden sind – daran soll nicht gezweifelt werden. Qualität ist ein zentrales Element unseres Handelns und begleitet uns in jedem Schritt, den wir gehen.

Wir verwandeln das Alte, Verbrauchte in Neues und Schönes

Verpackungen sind unverzichtbare Bestandteile lokaler und globaler Wertschöpfungsketten. Sie tragen dazu bei, dass Lebensmittel länger frisch und haltbar bleiben, ermöglichen präzises Portionieren und Abmessen von Waren und sorgen für eine effiziente Raumnutzung beim Transport. Darüber hinaus erleichtern sie die Stapelbarkeit, optimieren die Handhabung und sind ein entscheidender Faktor für Automatisierungen im Verpackungsprozess.

Am wichtigsten jedoch: Verpackungen gewährleisten, dass Produkte sicher und unbeschädigt ihren Zielort erreichen.

Zudem fungieren Verpackungen als Träger von Botschaften, die Inhalte und Marken kommunizieren. Ihr Design und ihre Qualität können die Kaufentscheidung erheblich beeinflussen.

Trotz ihrer essenziellen Rolle in der modernen Wirtschaft stellen Verpackungen jedoch auch eine Herausforderung für die Umwelt dar. Aus diesem Grund beschäftigen wir uns nicht nur intensiv mit der Frage nach der Notwendigkeit von Verpackungen, sondern konzentrieren uns auch auf die kontinuierliche Verbesserung und Optimierung unserer Produkte – sowohl in ihrer Funktionalität als auch in ihrer Nachhaltigkeit.



Unser Handeln

Wir setzen hohe Massstäbe an uns selbst

Wir überwachen kontinuierlich die Qualität jedes Produktionsprozesses und dokumentieren alle wichtigen Informationen zur Produktionskette, von Lagerbedingungen über Rückverfolgbarkeit bis hin zu Zertifizierungen und Zusatzstoffen. Mit zertifizierten Qualitäts- und Managementsystemen arbeiten wir nach höchsten Standards.

In unseren Laboren setzen wir modernste Technologien ein, und in der Produktion verwenden wir lebensmitteltaugliche Hilfsstoffe. Regelmässige Audits unserer Kunden liefern wertvolle Impulse für Optimierungen und Innovationen.

Wir stellen uns auf den Prüfstand

Alle unsere Werke sind nach ISO 9001 für Qualitätsmanagement zertifiziert. In den Produktionsstätten, die Verpackungen für Lebensmittel herstellen, erfüllen wir zudem die Anforderungen des BRC Global Standard Packaging für Produktsicherheit. Dieser Standard wird von den meisten Handelsketten als verbindlich für Lieferanten von Primär- und Sekundärverpackungen gefordert.

Unser Anspruch geht jedoch über die blosser Erfüllung dieser Normen hinaus. Externe und unabhängige Auditoren unterstützen uns nicht nur bei der Einhaltung der Standards, sondern liefern uns auch wertvolle Impulse für die kontinuierliche Verbesserung unserer Prozesse.

Besonders hervorzuheben ist unser Standort in Weinfelden, der gemäss den strengen Richtlinien des BRC Global Standard Packaging mit der Klassifikation AA für hohe Hygienestandards ausgezeichnet wurde.



Für den unbedenklichen Genuss

In unseren Produkten kommen neben Papier und Wellkarton auch Druckfarben, Lacke und Kleber zum Einsatz. Besonders bei Lebensmittelverpackungen ist es entscheidend, diesen Materialien besondere Aufmerksamkeit zu schenken.

Bei Model verwenden wir ausschliesslich Werkstoffe, die keine schädlichen Substanzen an Lebensmittel abgeben. Diese Materialien beeinflussen weder den Geschmack noch den Geruch oder die chemische Zusammensetzung der verpackten Produkte.

Wir verlangen von unseren Lieferanten Nachweise, um sicherzustellen, dass alle Inhaltsstoffe unserer Produkte unseren strengen Anforderungen entsprechen. Somit garantieren wir, dass unsere Produkte für Verbraucher unbedenklich sind.

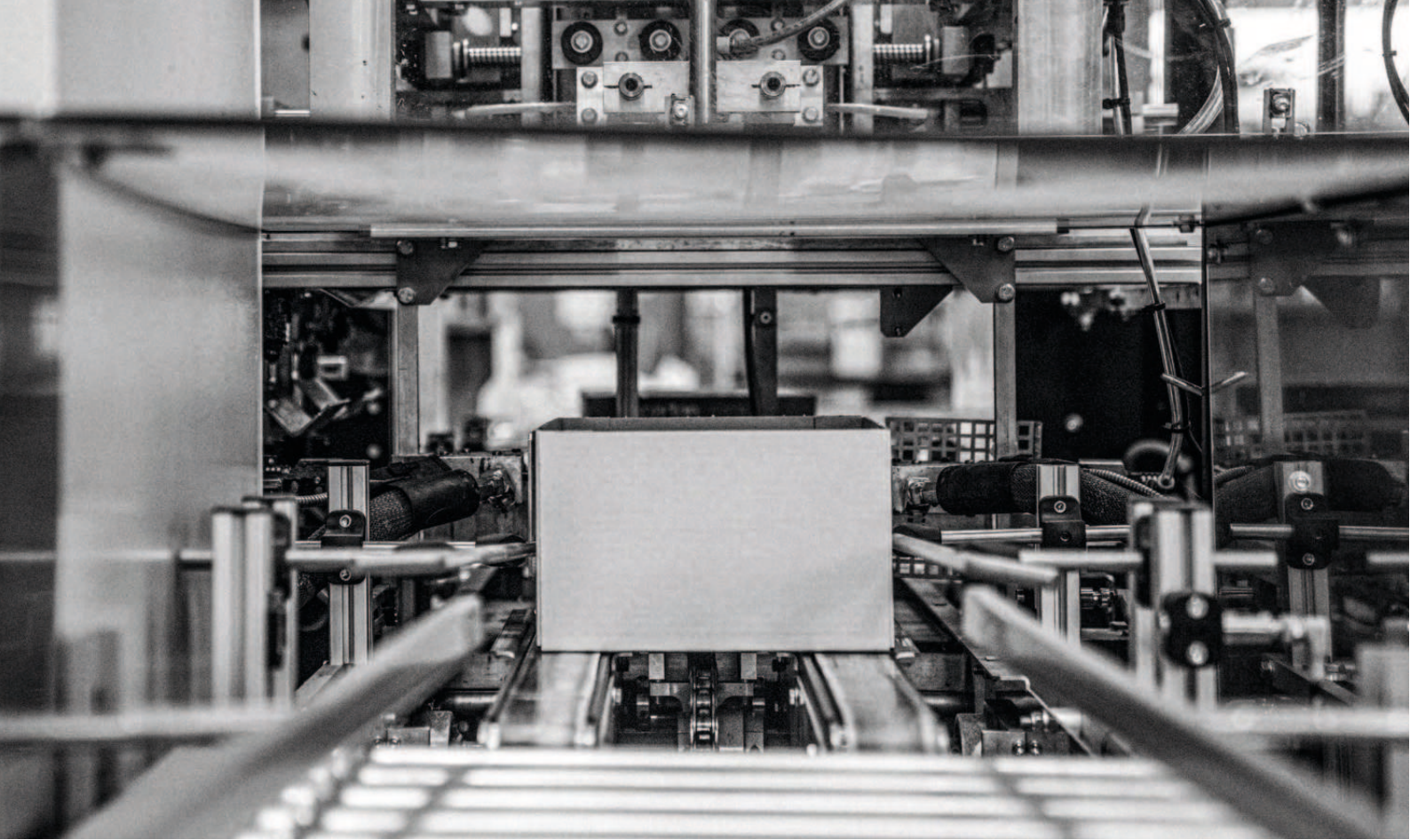
Routiniert sauber

Da viele unserer Verpackungen in die Reinnräume von Lebensmittelherstellern gelangen, hat Hygiene für uns oberste Priorität. Hygiene ist nicht nur eine Richtlinie, sondern ein fundamentales Prinzip, das wir unseren Mitarbeitenden kontinuierlich vermitteln. Klare Handlungsanweisungen fördern gesunde Gewohnheiten, wie das Essen und Trinken ausschliesslich in den dafür vorgesehenen Aufenthaltsräumen sowie das strikte Rauchverbot auf dem gesamten Firmengelände.

Die hohen Standards, die wir uns selbst setzen, erwarten wir auch von unseren Lieferanten und Besuchern. Wir gewährleisten, dass sich in unseren Produktionsräumen ausschliesslich autorisierte Personen aufhalten.

Im Bereich Produktsicherheit orientieren wir uns an internationalen Standards, die wir bedarfsorientiert weiterentwickeln:

GMP (Good Manufacturing Practice)
BRC Global Standard Packaging Materials
HACCP (Hazard Analysis and Critical Control Points)

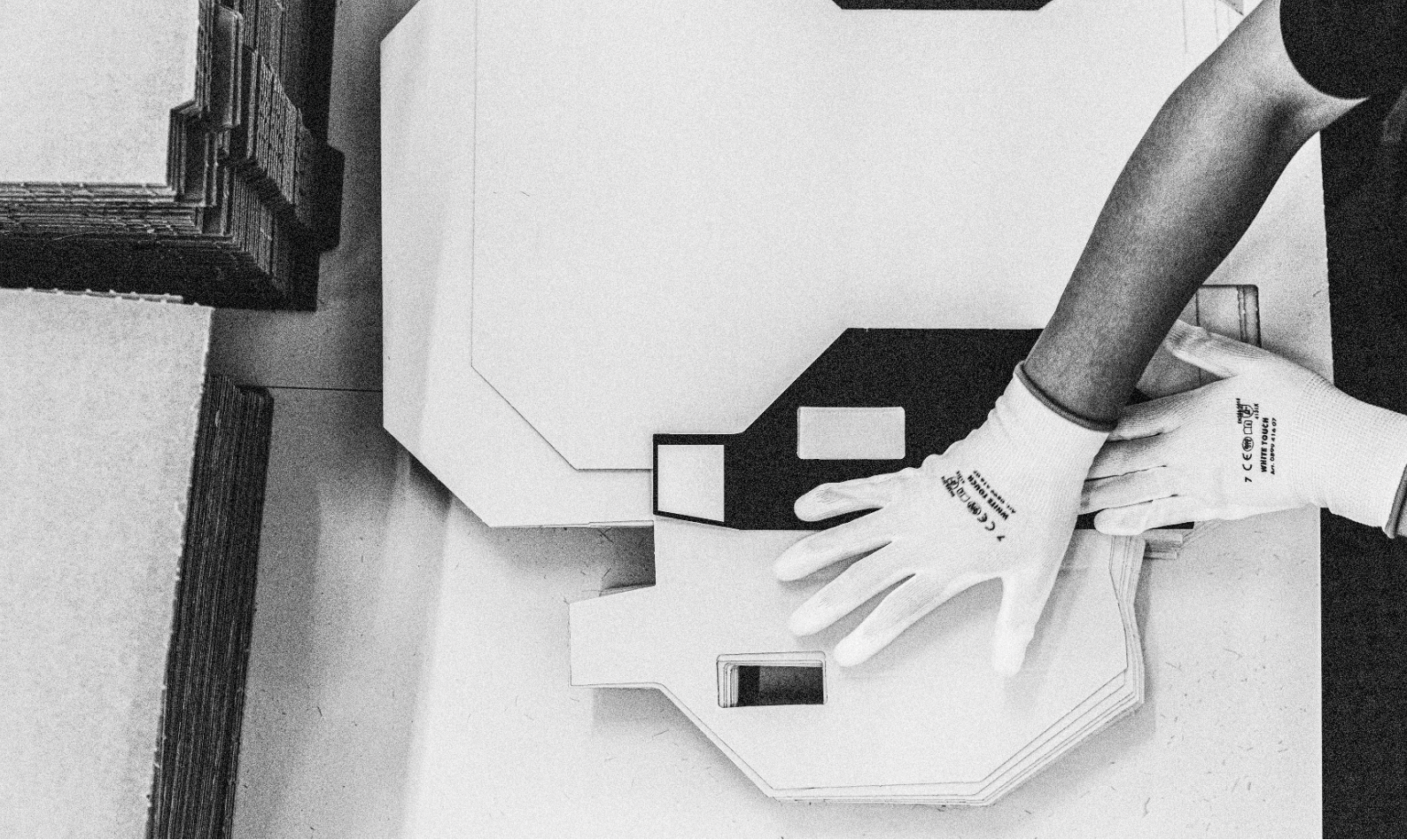


Wir setzen auf Mensch und Maschine

Wir setzen uns kontinuierlich dafür ein, die Anzahl potenzieller Fehlerquellen in unseren Produktionsprozessen zu minimieren. Ein wesentliches Instrument in diesem Bestreben ist die Automatisierung unserer Anlagen und Abläufe.

Durch Automatisierungen verringern wir den Raum für Fehler, die durch Unaufmerksamkeit oder Flüchtigkeitsfehler entstehen können. Dies führt nicht nur zu einer Steigerung der Produktqualität, sondern trägt auch zur Reduktion von Abfällen bei.

Obwohl die Implementierung von Automatisierungslösungen zeitaufwendig und komplex sein kann, motiviert sie unsere Ingenieure und Verfahrenstechniker, Höchstleistungen zu erbringen. Ihr Engagement in diesem Bereich ist ein entscheidender Faktor für unseren nachhaltigen Erfolg.



Unsere Ziele

Bis 2030 werden alle unsere Werke ein anerkanntes Produktsicherheitssystem implementiert haben.

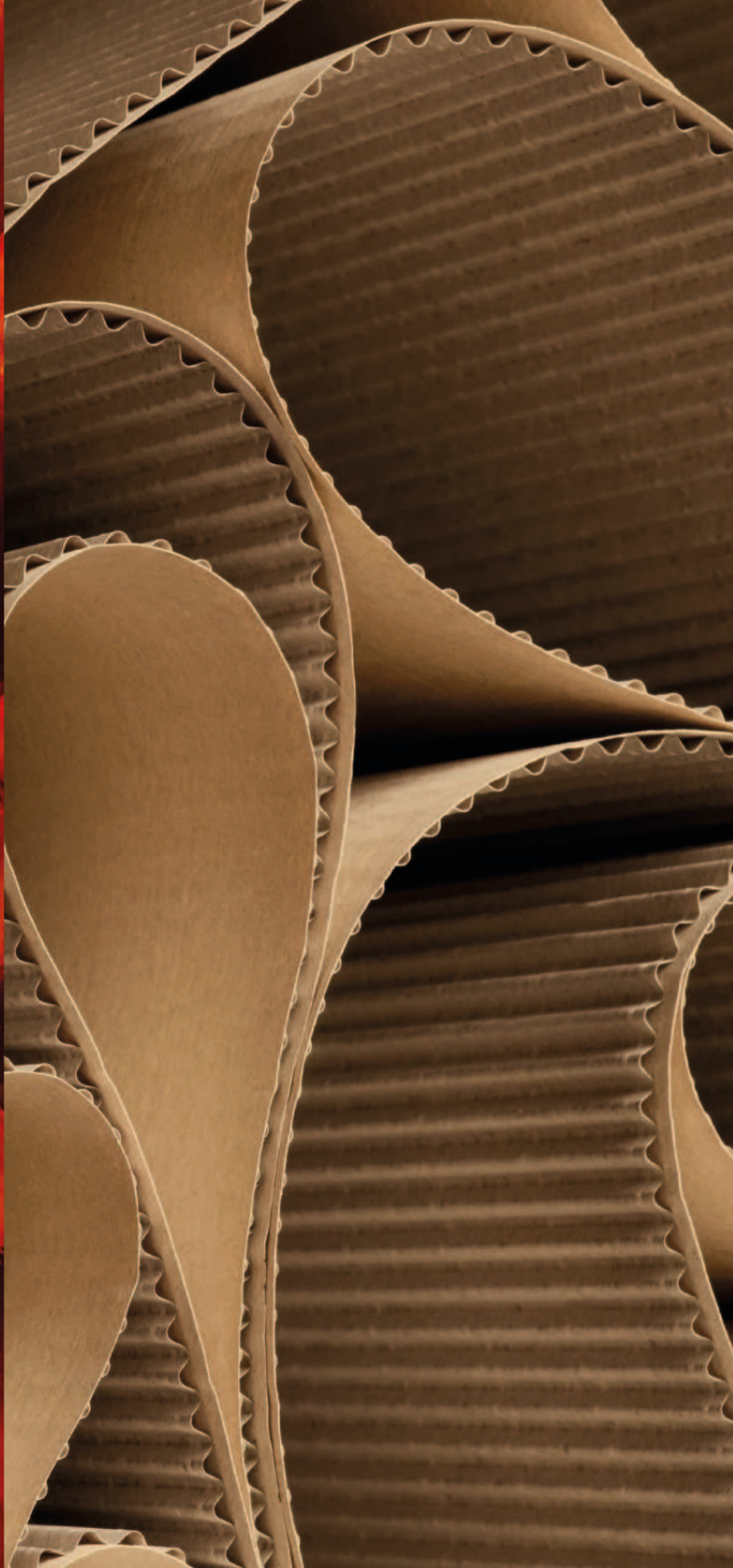
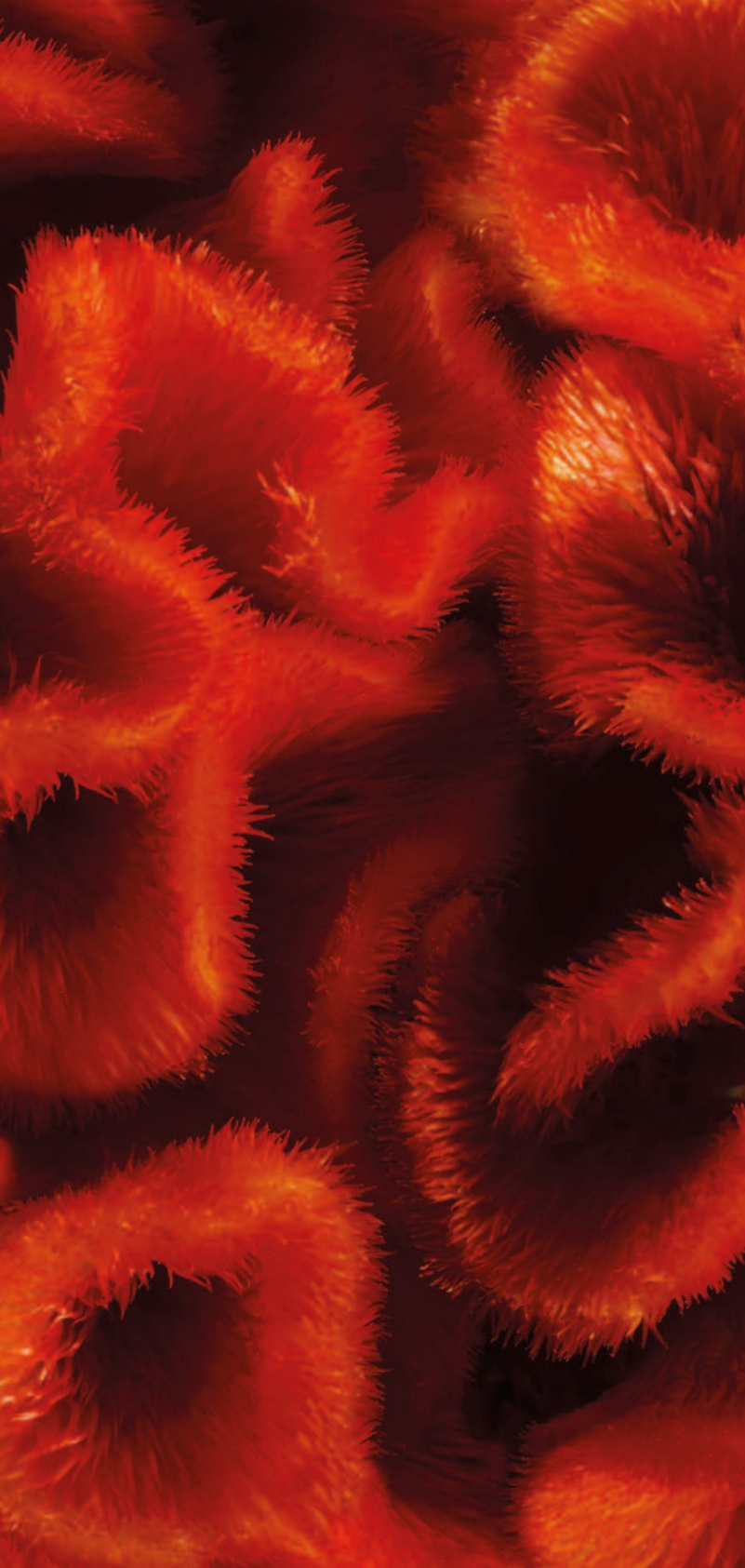
Dieses Ziel erreichen wir durch stabile Prozesse und durch kontinuierliche Verbesserungen, um sicherzustellen, dass unsere Fertigung so präzise und fehlerfrei wie möglich ist. Wir werden unsere Reklamationsrate, Durchlaufzeit und unseren Lieferservice reduzieren (oder aufrechterhalten) und gleichzeitig die Produktivität steigern. Dieses Ziel werden wir durch gezielte Investitionen in neue Technologien und hochqualifizierte Mitarbeitende erreichen.

GRI-Informationen

Der Bericht orientiert sich an den Standards der Global Reporting Initiative (GRI) und ordnet die wesentlichen GRI-Aspekte den vier Säulen der Nachhaltigkeitsstrategie der Model Gruppe zu.

GRI 416-1 – 416-2, 417-1


Kundengesundheit und -sicherheit



2. Säule unserer Nachhaltigkeitsstrategie

Umwelt

Alles ist mit allem verbunden und wir sehen die Verbindungen dazwischen.



«Bis 2030 senken wir den Ressourcenverbrauch pro Tonne produzierten Papiers, Wellpappe und Karton um 10 Prozent.»

Unser Anspruch

Das Bewusstsein, Lücken zu schliessen

Geschlossene Materialkreisläufe sind von zentraler Bedeutung für die Erreichung unserer Klimaneutralitätsziele. Daher setzen wir alles daran, einen möglichst hohen Anteil an Altpapier zu recyceln.

Wo immer möglich, verwenden wir Recyclingfasern, um aktiv zum Schutz unserer Wälder beizutragen. Sollte der Einsatz von Frischfasern notwendig sein, beziehen wir unser Material ausschliesslich aus FSC-zertifizierten Quellen. Damit gewährleisten wir eine Lieferkette, die frei von illegalem Holzschlag und schädlichen Chemikalien ist.

Im Bereich Logistik optimieren wir unsere Transporte, um Leerfahrten zu vermeiden. Wir arbeiten mit geschlossenen Wasserkreisläufen und statten unsere Papierfabriken mit eigenen Abwasserreinigungsanlagen aus.

Zudem nehmen wir verbrauchte Verpackungen von unseren Kunden zurück, recyceln sie und stellen daraus neue Verpackungen her.

So wenig Verpackung wie möglich

...aber so viel wie nötig. Dank unserer Voll- und Wellkartons können Waren umweltschonend verpackt werden, im Gegensatz zu anderen Materialien wie Plastik. Allerdings ist die Herstellung von Karton energie- und wasserintensiv.

Wir gehen verantwortungsbewusst und effizient mit unseren Ressourcen um – sei es in Bezug auf Energie, Klima, Abfall oder Wasser. Bei der Beschaffung von Rohstoffen prüfen wir auch Aspekte wie Entwaldung, Bodenerosion und illegalen Holzschlag.



Unser Handeln

Wir bevorzugen gebrauchte Waren

Unsere Produkte sind von Natur aus ressourcenintensiv. Daher haben Recycling und energieeffiziente Produktion für uns höchste Priorität – sowohl aus ökologischer als auch aus ökonomischer Sicht. Bereits in der Produktentwicklung analysieren, antizipieren und reduzieren wir negative Umweltauswirkungen.

Unsere Logistik optimieren wir kontinuierlich, sei es bei der Routenplanung, der Rückführung von Altpapier und gebrauchten Kartons oder durch technische Innovationen in neuen, effizienten Logistikhallen.

Wir bereiten Abwasser auf, verwenden nach Möglichkeit nur recycelte Fasern und beziehen Frischfasern ausschliesslich aus zertifizierten Quellen, wenn dies erforderlich ist.



Neuer Fuhrpark & nachhaltige Fahrstrategien

Model Logistics in Deutschland hat zwischen 2019 und 2021 seine Fahrzeugflotte umfassend erneuert.

Im Jahr 2019 wurden 63 Fahrzeuge ersetzt, gefolgt von 45 Fahrzeugen im Jahr 2020 und den letzten 10 Fahrzeugen im Jahr 2021. Dabei kamen effizientere Modelle von Scania und MAN zum Einsatz.

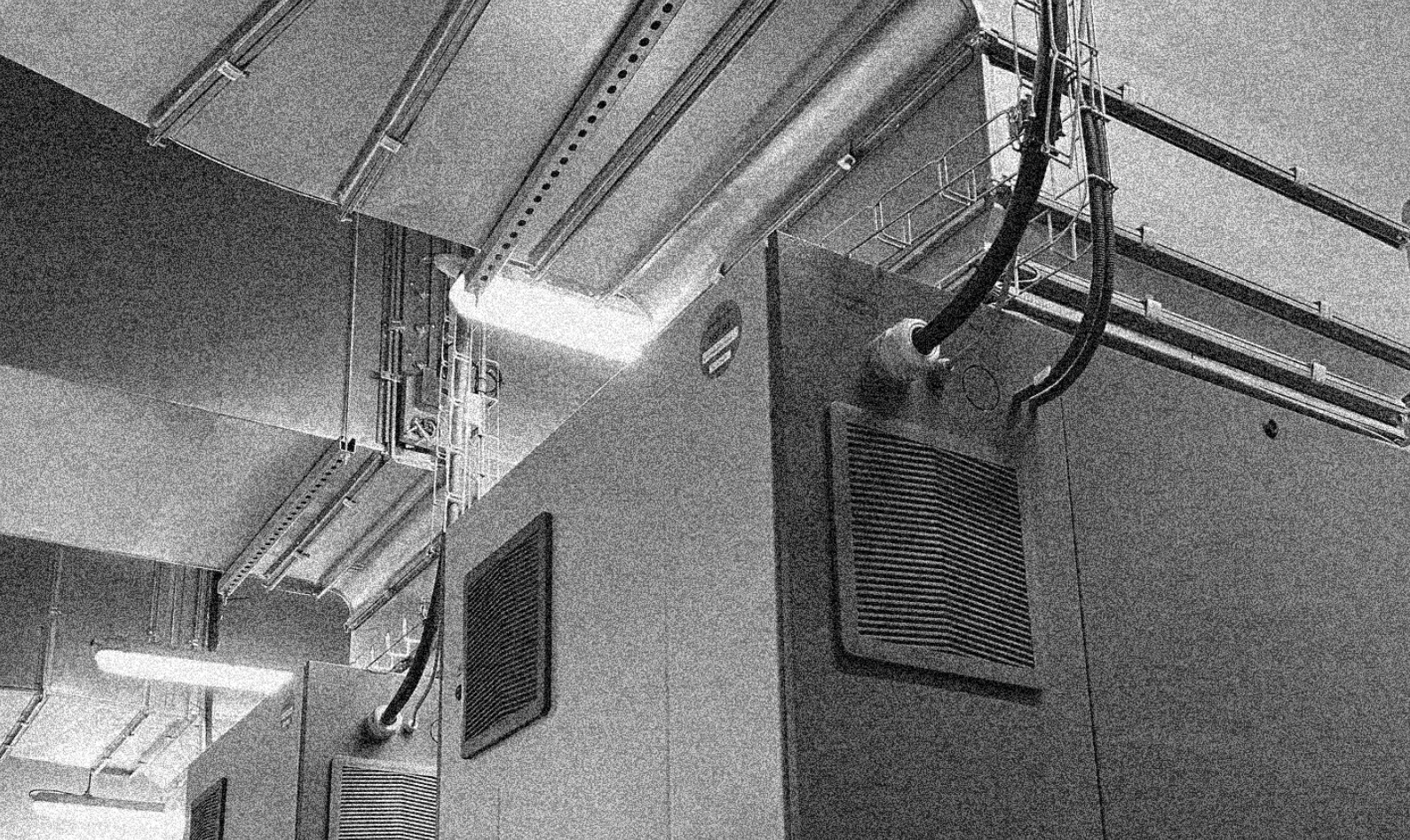
Im Juli 2019 führten wir zudem die Software Roadlox ein, mit der das Fahrverhalten der Fahrer bewertet wird. Gleichzeitig wurde ein Bonussystem implementiert, das auf diesen Bewertungen basiert.

Diese beiden Massnahmen führten zu einer Reduzierung des durchschnittlichen Kraftstoffverbrauchs von 24,07 l/100 km auf 22,93 l/100 km. Bei etwa 12,5 Millionen jährlich gefahrenen Kilometern entspricht dies einer Einsparung von rund 142.500 Litern Diesel.

Optimierung der Transportwege

Im November 2021 haben wir erfolgreich eine moderne Wellpappenanlage in Nowa Sól, Polen, eingeweiht. Die Umsetzung dieses Projekts war eine erhebliche Herausforderung, und wir sind stolz darauf, die Arbeiten termingerecht abgeschlossen zu haben. Diese leistungsstarke Maschine gewährleistet eine erstklassige Qualität der produzierten Wellpappe.

Mit der neuen Anlage entfallen die bisherigen Transporte von etwa fünf Millionen Quadratmetern Platten pro Monat von Czosnów nach Nowa Sól. Dies führt nicht nur zu einer signifikanten Reduzierung von Transportkosten und -zeiten, sondern auch zu einer merklichen Verringerung der CO₂-Emissionen. Darüber hinaus eröffnet die Installation neue Wachstumsmöglichkeiten für die Model Gruppe in Polen.



Effiziente Nutzung der Abwärme

Im Jahr 2021 haben wir in Hostinné (Tschechien) die Abwärme von drei Kompressoren, die für die Luftverteilung zu unseren Produktionsmaschinen verantwortlich sind, effizient genutzt. Diese Kompressoren erzeugen eine Abwärme von etwa 70 °C.

Die Heizungsversorgung der Anlage erfolgt durch ein optimiertes Verteilersystem, das die alte und die neue Technik miteinander verbindet. Dadurch können wir die Abwärme effektiv im gesamten Gebäude nutzen.

Zudem haben wir die externe Wärmeversorgung abgeschaltet, die bei Bedarf reaktiviert werden kann.

Diese Investition von 25.000 Franken erweist sich als wirtschaftlich vorteilhaft, da die vollständige Rückgewinnung der Abwärme zu Einsparungen von 651 MWh im Jahr 2022 und 579 MWh im Jahr 2023 geführt hat.

Modernisierung der Papiermaschinen

Die Papiermaschinen PM1 und PM2 in Weinfelden (Schweiz) wurden mit neuen Motoren der Energieeffizienzklasse IE4 und verlustarmen Getrieben ausgestattet, um die Energieeinsparungen zu maximieren.

Dank dieser Massnahmen können jährlich 350 MWh bei PM1 und 900 MWh bei PM2 eingespart werden, was dem Stromverbrauch von etwa 250 Haushalten entspricht.



Unsere Ziele

Bis 2030 werden wir unseren Ressourcenverbrauch pro produzierter Tonne Papier, Wellkarton und Karton um 10 Prozent senken.

Um dieses Ziel zu erreichen, optimieren wir unsere Faserrückgewinnung, verbessern unsere Logistik und führen neue Technologien entlang der gesamten Wertschöpfungskette ein.

GRI-Informationen

Der Bericht orientiert sich an den Standards der Global Reporting Initiative (GRI) und ordnet die wesentlichen GRI-Aspekte den vier Säulen der Nachhaltigkeitsstrategie der Model Gruppe zu.

GRI 301-2
Verwendete recycelte Vormaterialien

GRI 305-4
Emissionen

GRI 302-3
Energieintensität

GRI 306-2
Abfall nach Art und Entsorgungsart

GRI 303-1 – 303-5
Wasser und Abwässer



3. Säule unserer Nachhaltigkeitsstrategie

Mitarbeitende

Die Begeisterung unserer Mitarbeitenden für Verpackungen bildet die Grundlage für unseren langfristigen Erfolg.



«Wir setzen uns dafür ein,
alle Mitarbeitenden,
die eine Förderung anstreben,
aktiv zu unterstützen.»

Unser Anspruch

Inspirierend und Motivierend

Die Model Gruppe setzt sich aus starken Individuen zusammen, die aktiv an der Entwicklung und Umsetzung unserer Visionen mitwirken.

Diese verbindende Kraft ist unser wertvollstes Gut. Sie verwandelt Mitarbeitende in Mitgestaltende und fördert die Übernahme von Verantwortung für unser Handeln in jedem Einzelnen von uns.

Verantwortung, Förderung und Sicherheit

Eine professionelle Arbeitsumgebung ist entscheidend für erfolgreiche und menschenorientierte Unternehmen. Daher setzen wir alles daran, Unfälle und berufsbedingte Erkrankungen zu vermeiden. Wir fördern gezielt Talente und bieten umfassende Weiterbildungsmaßnahmen sowie Coachings an, um Eigenverantwortung zu unterstützen und zu fordern.

Unsere Mitarbeitenden sind sich der Bedeutung und des Wertes ihres Beitrags zur Erreichung unserer Unternehmensziele bewusst. Vertrauen betrachten wir als wertvolles Kapital, das insbesondere durch Ehrlichkeit und Transparenz gestärkt wird.



Unser Handeln

Vertrauen als Sicherheitsgrundlage

Nichts ist sicher, wenn kein Vertrauen besteht. Aus diesem Grund schulen wir unsere Mitarbeitenden regelmässig im Bereich Arbeitssicherheit, überprüfen kontinuierlich unsere Unternehmensprozesse und analysieren systematisch potenzielle Fehler.

In unseren Produktionsstätten setzen wir das Model-Lean-System ein, das alle Mitarbeitenden in unser intern auditiertes Arbeitssicherheits- und Managementsystem integriert. Alle Unfälle und Beinaheunfälle werden erfasst und ausgewertet, und unsere Mitarbeitenden sind angehalten, Sicherheitsrisiken sofort zu melden.

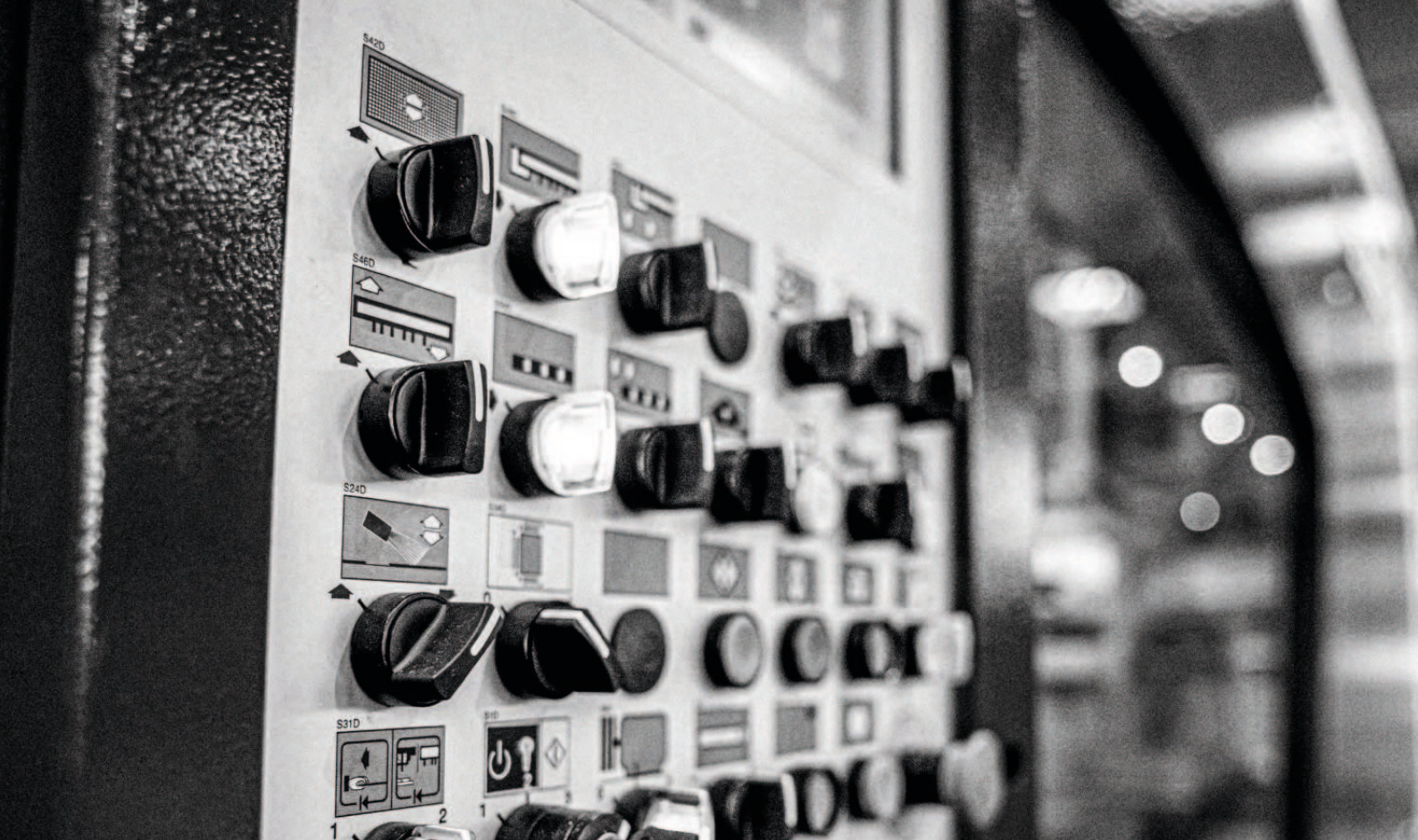
Die Zukunft gestalten

Im Jahr 2023 haben wir 66 Lernende auf ihrem Weg in die Arbeitswelt begleitet. Bei der Model Gruppe bieten wir ein ansprechendes Arbeitsumfeld, hochwertige Ausbildung und spannende Praktika, die den Grundstein für die Talente von morgen legen.

Regelmässige GEMBA-Walks ermöglichen es uns, Risiken am Arbeitsplatz aktiv zu identifizieren. Der Begriff GEMBA stammt aus dem Japanischen und bedeutet „der eigentliche Ort“ oder „der Ort der Wertschöpfung“.

Unser Ziel ist es, alle Werke nach den Standards der Arbeitsschutzmanagementsysteme ISO 45001 zu zertifizieren, wobei die Gewährleistung der Arbeitssicherheit von zentraler Bedeutung ist – insbesondere bei der fachgerechten Bedienung von Maschinen.

Wir sind stolz darauf, junge Menschen zu fördern und aktiv zur Gestaltung unserer Zukunft beizutragen.



Der nötige Karriereschub

Die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden hat für uns höchste Priorität. Wir fördern die Kompetenzen unserer Fach- und Führungskräfte durch regelmässige, praxisnahe Coachings.

Junge Talente erhalten bei uns gezielt Projekte, in denen sie ihr Können unter Beweis stellen können. In der Model Gruppe profitieren unsere Mitarbeitenden vom Wissen mehrerer Generationen; viele unserer Mitarbeitenden sind bereits über 20 Jahre im Unternehmen tätig.

Sollten wir nicht über das erforderliche Know-how verfügen, unterstützen wir unsere Mitarbeitenden über unsere arbeitgeberfinanzierte Stiftung bei externen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Im Jahr 2023 haben wir hierfür 1,1 Millionen Franken bereitgestellt.

Corporate Social Responsibility

Corporate Social Responsibility (CSR) bedeutet für Unternehmen, soziale Verantwortung zu übernehmen und einen positiven Beitrag zur lokalen Gemeinschaft zu leisten. Wir setzen dieses Prinzip seit vielen Jahren um.

Ein Beispiel dafür ist der Wettbewerb „MODEL Your Dreams“, der seit 2013 in Biłgoraj (Polen) und seit 2016 in Czosnów (Polen) durchgeführt wird.

Dieser Wettbewerb fördert junge Talente, ermutigt sie, ihren Leidenschaften zu folgen, und unterstützt sie dabei, eine vielversprechende Karriere zu gestalten.

Bislang haben etwa 150 junge Menschen an diesem Wettbewerb teilgenommen, und für viele von ihnen war der Gewinn eine wertvolle Motivation, aktiv für ihre Zukunft einzutreten. Dies stellt einen umfassenden Erfolg dar, der den Teilnehmenden neuen Antrieb gibt.



Unsere Ziele

Bis 2030 streben wir an, die Anzahl der Arbeitsunfälle in der gesamten Gruppe signifikant zu reduzieren.

Um dieses Ziel zu erreichen, erweitern wir unser Arbeitsschutzmanagementsystem gemäss ISO 45001 auf alle Standorte der Model Gruppe. Zudem implementieren wir ein neues Konzept für den sicheren Umgang mit Gefahrstoffen.

GRI-Informationen

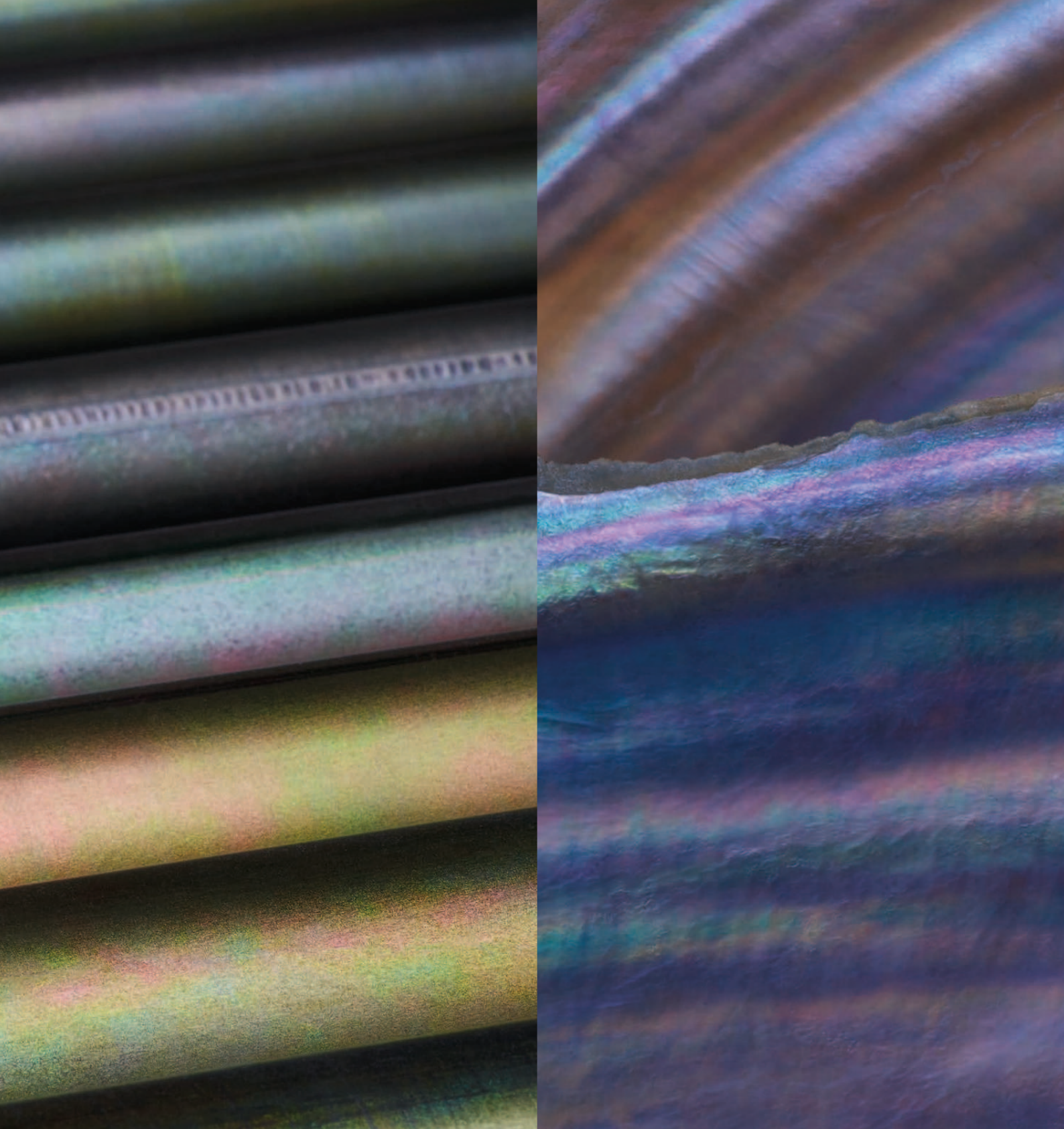
Der Bericht orientiert sich an den Standards der Global Reporting Initiative (GRI) und ordnet die wesentlichen GRI-Aspekte den vier Säulen der Nachhaltigkeitsstrategie der Model Gruppe zu.

GRI 403-1 – 403-8

Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit

GRI 404-2


Aus- und Weiterbildung



4. Säule unserer Nachhaltigkeitsstrategie

Lieferkette

Wir begleiten unsere Kunden entlang der gesamten Wertschöpfungskette.



«Bis 2030 erreichen unsere direkten Lieferanten im Selbstaudit die Note A»

Unser Anspruch

Sorgfalt bei der Lieferantenauswahl

Wir legen grossen Wert auf eine sorgfältige Auswahl unserer Lieferanten, insbesondere im Bereich des Papiereinkaufs. Da Papier den grössten Anteil an unserem Einkaufsvolumen ausmacht, pflegen wir eine enge Beziehung zu jedem einzelnen unserer Lieferanten. Der regelmässige Austausch und die Durchführung von Audits sind für uns selbstverständlich.

Sollte die Qualität eines Lieferanten nicht den Anforderungen entsprechen und keine Verbesserung erkennbar sein, sehen wir uns gezwungen, die Zusammenarbeit zu beenden.

Hohe Ansprüche an unsere Lieferanten

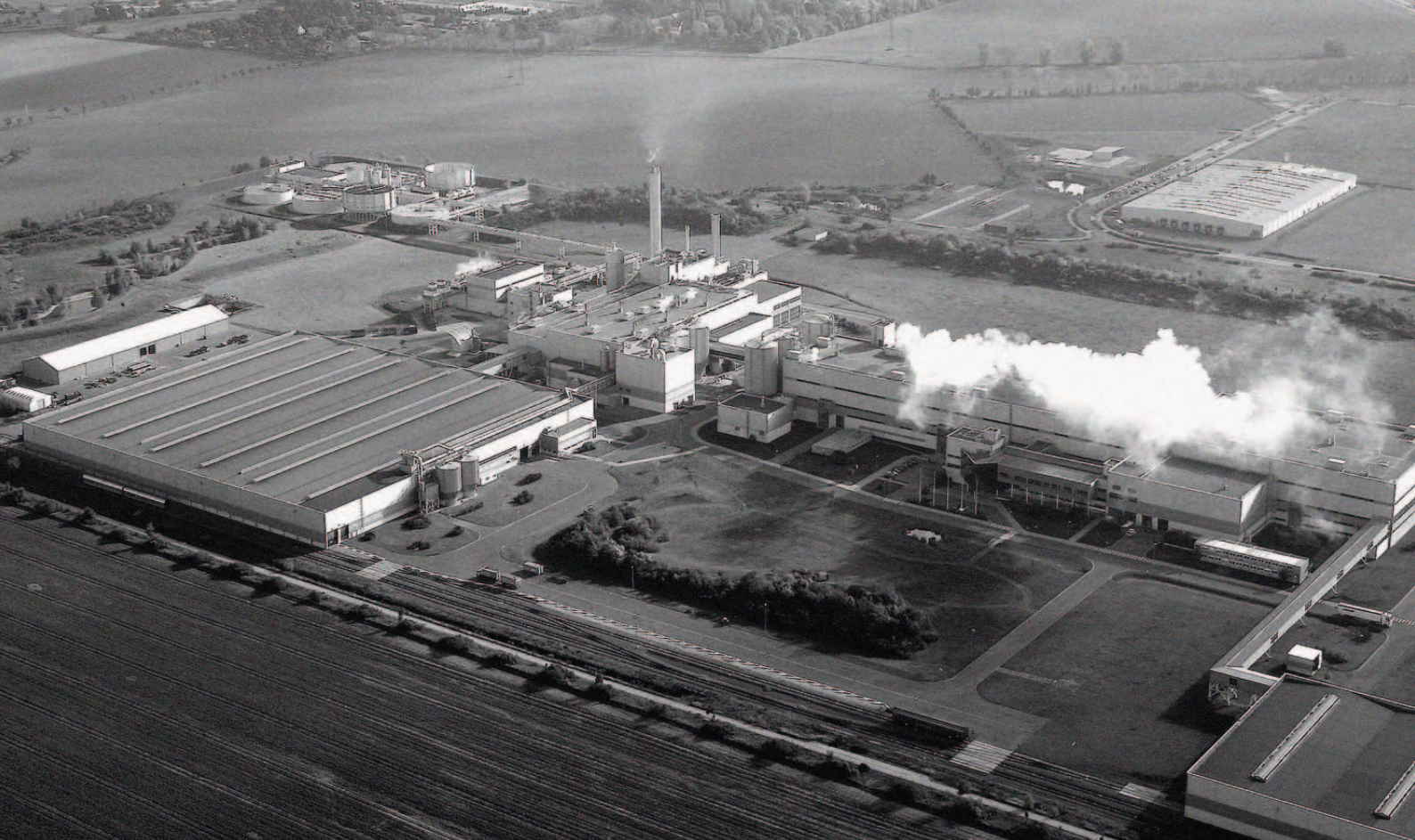
Wir beziehen europaweit frische und recycelte Holzfasern, Klebstoffe, Druckfarben, Lacke und mehr von über 1.800 Partnern, darunter auch kleinere Unternehmen.

Um sicherzustellen, dass unsere Partner unseren Standards entsprechen, haben wir klare und präzise Einkaufsbedingungen formuliert. Diese dienen als Massstab für die Beurteilung und Überprüfung unserer gesamten Lieferkette.

Stärkung unserer Lieferkette

Die Papierfabrik in Eilenburg (Deutschland) ermöglicht es uns, unseren Bedarf an recyceltem Wellpappenrohmaterial vollständig selbst zu decken. Damit sichern wir nicht nur unsere Versorgung, sondern reduzieren auch externe Abhängigkeiten.

Durch die günstige Lage der Fabrik in der Nähe unserer anderen Produktionsstandorte verkürzen wir die Transportwege und senken so die Logistikkosten.



Unser Handeln

Verantwortung in der Lieferkette

Unsere Lieferanten verpflichten sich, die EU-Chemikalienverordnung REACH sowie alle relevanten Umweltgesetze einzuhalten. Sie garantieren faire Löhne, Menschenrechte und Arbeitsstandards gemäss dem Code of Conduct der BSCI.

Zudem verbessern sie ihre Produktionsbedingungen kontinuierlich und schonen die Umwelt. Diese Verpflichtungen gelten nicht nur für unsere direkten Partner, sondern auch für deren Lieferanten, um sicherzustellen, dass die gesamte Lieferkette der Model Gruppe verantwortungsvoll und umweltbewusst handelt.

Lieferantenprüfung

Wir überprüfen unsere Lieferanten regelmässig durch Selbstaudits im Rahmen des Due-Diligence-Prozesses und durch eigene Audits. Papier ist ein zentraler Bestandteil unserer Produkte, daher führen wir bei unseren grossen Papierherstellern regelmässige Lieferantenaudits durch. Diese Audits gehen über die Mindestanforderungen für Nachhaltigkeitszertifizierungen hinaus und umfassen auch Produktqualität, Fertigungsprozesse und Schulungen der Mitarbeitenden.

Der folgende Due-Diligence-Prozess gilt für den direkten Einkauf an unseren Produktionsstandorten in der Schweiz:

1. **Selbstaudit:** Jeder Lieferant führt jährlich ein Selbstaudit anhand eines Model-Fragebogens durch. Wir prüfen insbesondere die in den Allgemeinen Einkaufsbedingungen definierten Anforderungen.
2. **Risiken:** Wir bewerten Risikokriterien in allen relevanten Bereichen, um kritische Faktoren beim Lieferanten, dem Produkt oder der Dienstleistung zu identifizieren.
3. **Massnahmen:** Entspricht der Lieferant nicht unseren Anforderungen, wird er aufgefordert, Nachbesserungen vorzunehmen und darüber zu berichten.
4. **Fortschritt:** Wir überprüfen, ob die Verbesserungen unseren Erwartungen entsprechen. Im Zweifelsfall führen wir ein eigenes Audit durch. Bei unzureichendem Fortschritt beenden wir die Zusammenarbeit.



Unsere Ziele

Bis 2030 streben wir an, dass alle direkten Lieferanten beim Selbst-Audit die Bewertung „Kategorie A“ erreichen.

Um dieses Ziel zu erreichen, setzen wir unsere Nachhaltigkeitsansprüche in der gesamten Model Gruppe um und erweitern sie auf den Einkauf von Hilfsmaterialien. Wir wählen gezielt Lieferanten aus, die die Kategorie A erfüllen, oder unterstützen sie dabei, diese zu erreichen, und bauen die Lieferantenselbstaudits kontinuierlich aus.

GRI-Informationen

Der Bericht orientiert sich an den Standards der Global Reporting Initiative (GRI) und ordnet die wesentlichen GRI-Aspekte den vier Säulen der Nachhaltigkeitsstrategie der Model Gruppe zu.

GRI 308-1

Umweltverträglichkeitsprüfung

GRI 414-1

Soziale Bewertung

Sustainability performance indicators

Group key figures	unit of measure	GRI-reference	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	% variance
Model Group										
consolidated gross sales	MCHF	102-7	915	991	942	859	1 067	1 212	921	1%
investments	MCHF	102-7	86	54	48	57	156	152	246	186%
corrugated board production	Mm ²	102-7	1 361	1 349	1 396	1 453	1 527	1 328	1 235	-9%
laminated corrugated board packaging	Mm ²	102-7	43	49	49	52	65	51	41	-4%
cardboard packaging	tonnes	102-7	22 500	21 400	21 300	18 600	18 100	19 000	16 600	-26%
containerboard production	tonnes	102-7	388 600	399 600	404 200	408 382	407 700	466 000	474 000	22%
consumption containerboard	tonnes	Model indicator	785 858	771 951	766 433	779 536	786 876	682 775	632 808	-20%
Classification employees										
employees	FTE	102-8	4 285	4 320	4 287	4 225	4 473	4 541	4 335	1%
permanent	FTE	102-8	3 754	3 806	3 821	3 790	4 296	4 468	4 288	14%
temporary	FTE	102-8	205	148	132	141	177	73	47	-77%
full-time	FTE	102-8	3 842	3 851	3 880	3 867	4 387	4 462	4 231	10%
part-time	FTE	102-8	86	78	75	67	86	79	105	22%
apprentices	Headcount	102-8	88	84	76	56	56	57	66	-25%
model workers who are not employed at the factory**	Headcount	102-8	119	113	149	129	182	125	85	-28%
Integrity										
Confirmed incidents of corruption and actions taken	number	205-3	0	0	0	0	0	0	0	0
Legal actions for anti-competitive behavior, anti-trust and monopoly practices	number	206-1	0	0	0	0	0	0	0	0
Quality										
Product safety										
Proportion of external certified product safety system			50%	56%	63%	73%	80%	87%	87%	
factory with a external certified product safety system	number	Model indicator	8	9	10	11	12	13	13	63%
factory with a product safety system	number	Model indicator	16	16	16	15	15	15	15	-6%
Incidents of non-compliance concerning the health and safety impacts of products										
incidents of non-compliance with regulations resulting in a fine or penalty	number	416-2	0	0	0	0	0	0	0	0
incidents of non-compliance with regulations resulting in a warning	number	416-2	0	0	0	0	0	0	0	0
incidents of non-compliance with voluntary codes	number	416-2	0	0	0	0	0	0	0	0
Complaints for health requirements										
number of customer complaints for health requirements	number	Model indicator	0	0	0	3	0	0	1	0
Employees										
Work safety										
employees* and workers** who work and/or workplace is controlled by Model, who are covered by such a system	employees FTE	number	4 002	4 029	4 035	3 998	3 969	3 888	3 751	-6%
	workers FTE	number	137	128	167	148	228	194	142	4%
	Total FTE	number	4 138	4 157	4 203	4 147	4 196	4 082	3892	-6%
employees* and workers** who work and/or workplace is controlled by Model, who are covered by such a system that has been internally audited	employees FTE	number	4 002	4 029	4 035	3 998	3 969	3 887	3 751	-6%
	workers FTE	number	137	128	167	148	228	194	141	3%
	Total FTE	number	4 138	4 157	4 203	4 147	4 196	4 082	3900	-6%
employees* and workers** who work and/or workplace is controlled by Model, who are covered by such a system that has been audited or certified by an external party	employees FTE	number	197	312	916	893	47	23	56	-72%
	workers FTE	number	4	25	59	51	86	110	85	2204%
	Total FTE	number	201	337	976	894	133	134	141	-30%
occupational accidents	number	Model indicator	176	225	184	175	242	122	80	-55%
Human Resources										
investments for training and education	CHF	404-2	935 489	1 092 509	1 176 847	1 034 192	830 724	1 329 633	1 129 192	-21%
supported external training	number	404-2	216	242	455	322	180	234	297	-38%
apprentices	number		88	84	79	65	59	57	63	-28%

Group key figures	unit of measure	GRI-reference	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	% variance
Paper cycle										
Proportion of recycled fibre-based materials used			77%	78%	83%	83%	81%	80%	81%	
total input recycled fibre-based materials used	tonnes	301-2	616 421	617 171	649 046	666 600	700 269	610 557	559 149	-9%
total input fibre-based materials used	tonnes	301-2	796 864	786 531	785 432	806 308	868 040	762 430	693 313	-13%
Proportion of FSC fibre-based materials used			76%	77%	85%	91%	90%	92%	92%	
total input FSC fibre-based materials used	tonnes	Model indicator	578 973	608 817	667 054	730 525	778 772	697 652	636 411	10%
total input fibre-based materials used	tonnes	Model indicator	766 539	786 441	785 432	806 893	868 040	762 431	693 313	-10%
Proportion of model recover			30%	31%	33%	34%	35%	37%	40%	
total input model recover (direct collection) waste paper used	tonnes	Model indicator	123 816	128 155	139 300	146 287	147 068	157 126	168 977	37%
total input waste paper fibres used for containerboard production	tonnes	Model indicator	406 501	419 698	423 078	428 230	424 931	430 148	423 892	4%
Resource efficiency										
Resource efficiency										
total specific resource use	%	Model indicator	100%	102%	98%	99%	99%	95%	92%	-8%
Energy consumption										
total energy consumption	kWh	302-1	985 364 875	999 006 199	964 349 784	925 145 473	948 605 341	898 620 716	847 597 475	-14%
electricity consumption	kWh	302-1	204 813 031	212 063 219	204 541 976	202 982 448	208 243 797	202 976 943	186 828 593	-9%
of this self-generated electricity	kWh	302-1	9 319 706	8 065 512	8 030 041	6 097 434	4 693 815	6 093 008	5 867 935	-37%
steam from district heating consumption	kWh	302-1	370 262 020	384 745 210	378 695 644	377 975 660	346 144 094	344 820 430	330 289 596	-11%
refuse-derived fuel consumption	kWh	302-1	126 537 805	129 166 717	119 409 395	89 308 466	93 884 503	98 020 412	94 069 540	-26%
natural gas consumption	kWh	302-1	183 423 954	175 379 608	177 141 596	174 520 243	189 983 256	156 578 381	160 271 450	-13%
heating oil consumption	kWh	302-1	12 769 133	25 422 168	22 059 566	22 232 534	48 835 483	44 655 580	24 906 259	95%
biogas consumption	kWh	302-1	28 037 736	22 431 019	14 744 714	14 620 271	13 818 533	12 617 321	11 066 959	-61%
diesel fuel consumption	kWh	302-1	55 121 195	46 428 258	44 094 893	39 574 584	43 450 703	41 193 040	38 732 373	-30%
liquefied petroleum gas	kWh	302-1	4 400 000	3 370 000	3 662 000	3 929 363	4 244 970	3 768 435	3 343 647	-24%
Energy consumption by area										
production locations area Paper	kWh	Model indicator	664 652 306	692 890 403	660 973 657	629 505 084	627 106 691	608 185 204	569 254 152	-14%
production locations area Packaging	kWh	Model indicator	320 712 569	306 115 796	303 376 127	295 640 389	321 498 649	290 435 511	278 343 323	-13%
of this fuel for delivery of finished products	kWh	Model indicator	49 304 593	40 859 699	38 491 821	35 385 424	37 020 817	33 626 357	31 084 464	-37%
Energy consumption by quality										
renewable electricity	kWh	302-1	1 518 080	1 644 873	1 509 389	1 076 309	1 861 136	6 178 720	8 862 607	484%
renewable energy	kWh	302-1	246 817 710	235 326 978	216 337 400	170 825 467	163 346 209	170 063 543	173 460 408	-30%
share renewable energy	%	302-1	33	31	29	23	21	23	26	-23%
fossil energy	kWh	302-1	738 547 165	763 679 221	748 012 384	754 320 006	758 259 132	728 557 173	674 119 404	-9%
Climate										
total greenhouse gases, marketbased (scope 1+2)										
fossil greenhouse gases scope 1, marketbased	tonnes _{CO2eq}	305-1/2	60 322	58 727	54 081	53 522	63 201	55 186	52 408	-13%
biogenic greenhouse gases scope 1, marketbased	tonnes _{CO2eq}	305-1/2	16 970	21 394	16 632	28 095	30 372	33 494	31 598	86%
fossil greenhouse gases scope 2, marketbased	tonnes _{CO2eq}	305-1/2	36 629	37 822	37 646	34 532	37 089	25 391	22 687	-38%
biogenic greenhouse gases scope 2, marketbased	tonnes _{CO2eq}	305-1/2	-	-	-	-	-	-	-	
Waste										
total waste	tonnes	306-2	186 996	190 251	185 504	229 766	208 493	190 418	176 362	-6%
non-hazardous waste	tonnes	306-2	179 938	183 382	178 771	224 413	202 841	185 296	171 536	-5%
of this recycled	tonnes	306-2	146 383	146 064	141 567	147 439	150 165	141 631	132 531	-10%
of this recycled paper fibres	tonnes	306-2	143 589	145 092	140 649	132 090	148 535	140 406	131 466	-8%
of this thermal recycled	tonnes	306-2	33 331	37 079	36 976	35 245	52 532	43 505	38 840	17%
of this landfill	tonnes	306-2	224	241	229	145	144	170	147	-35%
hazardous waste	tonnes	306-2	7 058	6 869	6 732	5 352	5 652	5 120	4 828	-32%
of this recycled	tonnes	306-2	69	86	98	88	32	42	44	-36%
of this thermal recycled	tonnes	306-2	838	731	640	559	597	472	498	-41%
of this landfill	tonnes	306-2	6 151	6 052	5 994	4 701	5 023	4 609	4 285	-30%
Water withdrawal										
total water withdrawal	m ³	303-3	2 968 822	2 873 427	2 884 929	2 632 459	2 639 268	2 787 672	2 889 521	-3%
of this third-party water	m ³	303-3	174 999	156 541	154 103	150 928	158 868	169 647	180 422	3%
of this groundwater	m ³	303-3	2 793 823	2 716 886	2 730 826	2 481 530	2 480 400	2 618 105	2 709 099	-3%
Water discharge										
total process waste water	m ³	303-4	1 603 834	1 715 547	1 587 681	1 405 027	1 341 797	1 395 811	1 441 591	-10%
of this to waste-water treatment plants	m ³	303-4	1 600 093	1 712 851	1 585 110	1 402 435	1 339 473	1 393 304	1 439 582	-10%

Supply chain	unit of measure	GRI-reference	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	% variance
Supply chain (Scope Switzerland only)										
new suppliers that were screened using environmental criteria	%	308-1	96	96	96	96	96	96	96	0%
new suppliers that were screened using social criteria	%	414-1	96	96	96	96	96	96	96	0%
number of direct suppliers	number	Model indicator	1 740	2 491	1 584	1 492	1 631	1 654	1 637	-6%
number of self-audit at direct suppliers	number	Model indicator	27	46	156	111	217	157	78	189%
number of self-audit with category A at direct suppliers	number	Model indicator	23	36	88	74	144	81	71	209%

Glossary

CHF	Swiss franc
*employees	Individual who is in an employment relationship with Model, according to national law
FTE	Full Time Equivalent
GRI	Global Reporting Initiative
kWh	Kilowatt hour
m ³	Cubic meter
MCHF	Million swiss francs
Mm ²	Million square meters
** workers	Model worker, who is not employed by Model. This often concerns self-employed persons and persons who are employed by third parties, but who, for example, have a badge and workplace with Model.